

Die **leitfähigkeitsgeregelt Schlauchpumpe DSP 9630 mcs** wird in Kombination mit einer Edelstahl- oder Kohlelektrode (z.B. EE 65-25-10) zur **Reinigerdosierung** eingesetzt. Das Dosiergerät ist mit einem praktisch verschleißfreien Wechselstrommotor (230 V, 50 Hz) für **überdurchschnittliche Lebensdauer** ausgestattet. Es kann an Anlagen verwendet werden, die einen maximalen Produktverbrauch von 2,5 Liter pro Stunde haben. Die einstellbare Nachdosierzeit-Überwachung und zwei Leuchtdioden sorgen für eine hohe Prozeßsicherheit und -transparenz.

Die **Klarspüler-Dosierpumpe DDSP 2035 mcs** ist für die Klarspüler-Dosierung einsetzbar. Der Druckpumpenschlauch mit **2,4 mm Wandungsdicke** kann bei Gegendrücken **bis 2,0 bar** problemlos eingesetzt werden und bringt eine wesentlich größere Pumpenschlauchstandzeit. Mit einer maximalen Dosiermenge von bis zu 2,4 l/h ist diese Druckdosierschlauchpumpe auch für größere Anlagen einsetzbar. Die eingebaute GCL-Regelung sorgt für eine **stark erhöhte Lebensdauer** des **sehr kräftig ausgelegten DC-Motors**.

Die economy-Serie umfasst also die im gewerblichen Spülen erforderlichen Dosiergeräte. Viele Bauteile wie die doppelt kugelgelagerte Rotorantriebswelle, die durchzugskräftigen DC-Motoren, die verschleißfreien AC-Motoren, die eigengefertigten Getriebe und die GCL-Regelung bestimmen die Qualität und die Lebensdauer der Dosiergeräte. Die Komponenten wurden bei dieser Geräteserie so ausgelegt, dass sich eine mittlere Lebensdauererwartung ergibt, die sehr weit über der Garantiedauer liegt. SAIER-Kunden wissen dies seit vielen Jahren zu schätzen. Mit erhöhter Lebensdauererwartung werden ungeplante Service-einsätze weitgehend vermieden (durchgeführte Wartungsarbeiten wie Pumpenschlauchwechsel vorausgesetzt). Der seit Jahren bewährte Rotor mit gefederten Rollen, die doppelte Kugellagerung der Rotor-Antriebswelle, der einfache Pumpenschlauchwechsel - ohne schrauben, ohne fetten - sind Details, die im langjährigen Einsatz einfach überzeugen. Bei den Dosier-geräten der economy-Serie handelt es sich also um Geräte mit überdurchschnittlicher Lebensdauer und sehr hoher Qualität. Im Gegensatz zur Concept-Serie fehlen hier lediglich bestimmte Funktionalitäten (wie z.B. der externe Warnsignalausgang oder die Anreihbarkeit), die in bestimmten Anwendungs-bereichen wie z.B. Gläser-spülmaschinen aber häufig nicht erforderlich sind. Dadurch kann bei derartigen Anwendungen mit der economy-Serie ein sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis erzielt werden.



Jede Menge Zubehör: Saugglanzen der Typreihe SL 9608 und SLNS 9608 (für die Gebinde-leer-Erkennung) gestatten den Anschluß von bis zu 3 Versorgungsschläuchen pro Gebinde. Die Schwimmerschalter-Saugglanzen werden an Geräten mit Gebinde-leer-Erkennung (siehe Tabelle) angeschlossen, so daß die Leermeldung für den Maschinenbetreiber sofort sichtbar wird. Zuleitungsschläuche und Maschinen-/Tankeinläufe gehören ebenso zum Produktspektrum wie das eigenständig Niveauüberwachungsgerät NUG 9438 für die Gebinde-leer-Erkennung, das sich auch zur nachträglichen Ausstattung bestehender Anlagen eignet.



Blick ins Innere des Universal-Dosiergeräts DSP 9905 mcs: Der praktisch verschleißfreie Wechselstrommotor und die 4 Betriebsarten machen diese Dosierpumpe einzigartig

Economy-Serie

Eine langlebige Schlauchpumpen-Serie für den Bereich „gewerbliches Spülen“



Eine präzise Rotordrehzahlregelung (GCL-Technologie) sorgt beim DSP 2010 mcs zusammen mit einem leistungsfähigen DC-Motor für sehr genaue Dosierung und für eine hohe Lebensdauer.

Auch im gewerblichen Spülen muss sich letztlich alles an der Wirtschaftlichkeit messen lassen. Die Investition für die Spülmaschine ist nur die "halbe Wahrheit": neben Wasser- und Stromverbrauch bestimmen im langjährigen Einsatz einer Anlage vor allem auch der Spülmittelverbrauch und der Service- bzw. Wartungsaufwand die **tatsächlichen Betriebskosten**. Der **Spülmittelverbrauch** lässt sich mit einer leitwertgeregelt Spülmitteldosiertechnik **minimieren**. Die Investition für eine leitfähigkeitsgeregelt Dosierpumpe amortisiert sich schnell, und außerdem wird die Umwelt bei diesem Verfahren entlastet: Der Verbrauch des Geschirr-Reinigers richtet sich nach dem Verschmutzungszustand des Spülgutes. Die Kosten für **Service- und Wartungsaufwand** sind nur im langjährigen Durchschnitt zu ermitteln. Hier schlagen vor allem Störfälle wie Komponentenausfälle und die daraus resultierenden ungeplanten Serviceeinsätze statistisch zu Buche. Um diese zu **minimieren**, bietet das SAIER-Produktspektrum **sehr zuverlässige** und **langlebige** Dosiergeräte, die eine **hohe Verfügbarkeit** der Anlage unterstützen.

Das **Universal-Dosiergerät DSP 9905 mcs** ist ein Reiniger-Dosiergerät für Ein- und Zwei-Ventil-Maschinen. In der Betriebsart 1 lässt sich mit "Hub" und "Frequenz" eine mittlere Förderleistung einstellen. In Betriebsart 2 können 2 Zeitrelais ("Vordosieren" und "Nachdosieren") angesteuert werden. In Betriebsart 4 wird ein Zeitrelais mit dem seitlichen Taster gestartet. Der verschleißfreie Wechselstrom-Motor (230 V, 50 Hz) sorgt für eine überdurchschnittliche Lebensdauer und eine satte Förderleistung von 166 ml/min.

Das **Reinigerdosiergerät DSP 2010 mcs** ist das Arbeitspferd der economy-Serie. Die einstellbare, kontinuierliche Förderleistung von bis zu 100 ml/min (6 l/h) und die universelle Betriebsspannung 180-264 V 50-60 Hz garantieren hohe Flexibilität im Einsatz. In Betriebsart 3 kann ein Zeitrelais zwischen 1 und 60 Sekunden eingestellt werden. Die eingebaute GCL-Regelung und der sehr durchzugsstarke, großvolumige DC-Motor sorgen für eine präzise Dosierung und eine stark erhöhte Lebensdauer des Geräts.



Die **Kompaktdosieranlage DSPset 9701-II** dient zur Reiniger- und Klarspülerdosierung. Ausgestattet mit 2 sehr kräftig ausgelegten Gleichstrommotoren entsteht eine stark erhöhte Lebensdauer des Gerätes. Die leitwertgeregelt Reinigerdosierung für eine Kohle- oder Edelstahlelektrode (z.B. EE 65-25-10) macht das Gerät geeignet für Maschinen mit einem durchschnittlichen Reinigerverbrauch bis 4,5 l/h. Bei Bedarf kann die Reinigerdosierung aber auch zeitrelaisgesteuert oder über einstellbare Förderleistung erfolgen. Die Dosierung des Klarspülers erfolgt kontinuierlich oder zeitrelaisgesteuert (per Jumper einstellbar).

Die verschiedenen Dosiergeräte der *Economy-Serie* auf einen Blick

	DSP 9905 mcs	DSP 9630 mcs	DSP 2010 mcs	DDSP 2035 mcs	DSPset 9701-II
Verwendungszweck	Dosiergerät zur Reiniger-Dosierung (4 verschiedene zeit- und mengen-gesteuerte Programme) für Ein- und Zwei-Ventil-Maschinen	Leitfähigkeitsgesteuertes Reiniger-Dosiergerät mit Nachdosierzeit-Überwachung für Edelstahl- oder Kohleelektroden	Reiniger-Dosiergerät mit einstellbarer Förderleistung oder einstellbarem Zeitrelais für Ein- und Zwei-Ventil-Maschinen	Klarspüler-Dosiergerät mit einstellbarer Förderleistung	Kompaktdosieranlage zur zeit- oder leitfähigkeitsgeregelten Reinger-Dosierung und zur Klarspüler-Dosierung
Reiniger-Förderleistung	166 ml/min	166 ml/min	100 ml/min	-	150 ml/min
Klarspüler-Förderleistung	-	-	-	120 – 2400 ml/h	120-2400 ml/h
max. Einschaltdauer (reine Laufzeit der Pumpe)	25 %/h	25 %/h	100 %/h (für 8-12 h/Tag)	100%/h (für 8-12 h/Tag)	100 %/h (für 8- 12 h/Tag)
max. Produktmenge [l/h]	2,5	2,5	6	2,4	7,5 (Reiniger) / 2,4 (Klarspüler)
einstellbare Förderleistung	ja (taktend)	-	ja	ja	ja (Reiniger und Klarspüler)
Zeitrelais	ja (2 Relais: 5-400 sec und 2-20 sec)	-	ja (1 – 60 sec)	ja (1 – 60 sec)	ja (Reiniger: 6 - 1200 sec) ja (Klarspüler: 1 – 20 sec)
2-Kanalfunktion (Zeit/Menge)	ja	-	-	-	ja
Gebinde-leer-Erkennung	-	-	-	-	ja (für Klarspüler)
Schnell-Füll-Taster	ja	-	-	ja	ja (für Klarspüler)
Verwendbare Pumpenschläuche	PS 140 PH PS 140 SI	PS 140 PH PS 140 SI	PS 140 PH PS 140 SI	DPSN 132-4,8x2,4 TGG DPSN 136-4,8x2,4 PH	PS 140 PH (Reiniger) DPSN 132-4,8x2,4 TGG (Klarspüler)
Schlauchhalter	9911/4,8-6				
Rotortyp	8811 gelb				
Besonderheit	Der Antrieb besteht aus einem verschleißfreien Wechselstrommotor mit selbstrückstellenden Temperaturwächter und doppelt kugelgelagertem Getriebe für überdurchschnittliche Lebensdauer des Geräts		Der Antrieb erfolgt mit einem großvolumigen DC-Motor und einem geschlossenen Drehzahlregelkreis für die Rotordrehzahl (GCL-Technologie): Die Rotordrehzahl bleibt unabhängig vom Schlauchzustand, Viskosität, Ansaughöhe sowie Temperatur- und Netzspannungsschwankungen innerhalb der spezifizierten Bereiche exakt auf dem eingestellten Wert.		
Schlauchpumpe	selbstansaugende Schlauchpumpe mit gefedertem Rotor und Schnappdeckel für einfachen, problemlosen Pumpenschlauchwechsel (ohne schrauben, ohne fetten)				
Schlauchanschluß	6x2 mm oder 6x3 mm	6x2 mm oder 6x3 mm	6x2 mm oder 6x3 mm	6x2 mm oder 6x3 mm	6x2 mm oder 6x3 mm
Schutzart	IP 65	IP 65	IP 65	IP 65	IP 65
Einsatztemperatur	10-50°C	10-50°C	10-50°C	10-50°C	10-50°C
Größe (B x H x T) [mm]	175 x 145 x 85	175 x 145 x 85	175 x 145 x 85	175 x 145 x 85	300 x 150 x 90
Befestigung Rastermaß [mm]	110 x 90	110 x 90	110 x 90	110 x 90	188 x 88
Artikel-Nr. (230 V 50 Hz)	98192	10085	98218	99035	11048